

XIX. GP.-NR  
Nr. 790 1J  
1995 -03- 17

## ANFRAGE

der Abgeordneten Langthaler, Freundinnen und Freunde  
an die Bundesministerin für Umwelt

betreffend: Gebäude des Umweltministeriums

Derzeit scheint die Arbeitssituation für die Bediensteten des Umweltministeriums insofern beeinträchtigt zu sein, da diese in verschiedenen, relativ weit entfernten Gebäuden zu arbeiten haben. Aus Sicht der Grünen scheint eine Zusammenlegung aller Arbeitsplätze in ein einziges Gebäude sinnvoll. Aus diesem Grund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesministerin für Umwelt folgende

## ANFRAGE

1. In wieviel verschiedenen Gebäuden sind derzeit die ArbeitnehmerInnen des Umweltministeriums untergebracht?
  - a) bitte um Angabe der einzelnen Gebäude mit Adresse
  - b) und der dort arbeitenden Bediensteten?
2. Wie hoch belaufen sich die Mietkosten für die Gebäude?
  - a) in Summe für alle Gebäude
  - b) für jedes einzelne Gebäude (bitte um Angabe der Gebäude mit Adresse und jeweiligem Gesamtbetrag).
  - c) der jeweilige Mietbetrag/m<sup>2</sup> für jedes einzelne Gebäude (bitte um Angabe der Gebäude mit Adresse und jeweiligen Mietbetrag/m<sup>2</sup>)
3. Mit welchen Fristen wurden die einzelnen Mietverträge abgeschlossen?  
Bitte um Angabe der einzelnen Gebäude mit Adresse und Datum des Ablaufs des Mietverhältnisses.
4. Mit wem wurden die einzelnen Mietverträge abgeschlossen?  
Bitte um Angabe der Vertragsfirmen.
5. Wurden die einzelnen Mietverhältnisse mit Wissen und Zustimmung des Finanzministeriums bzw. des Wirtschaftsministeriums abgeschlossen?
6. Denken Sie daran, alle ArbeitnehmerInnen des Umweltministeriums in einem einzigen Gebäude unterzubringen?
7. Wenn ja; bis spätestens wann?
8. Gibt es irgendwelche Gründe, die einer Zusammenlegung aller Arbeitsplätze in einem einzigen Gebäude widersprechen?